

# Steine vom Kreuzweg gestohlen

## KAB erstattet Anzeige und setzt Belohnung aus

VON PIT SCHNEIDER

**WALTROP.** Der Kreuzweg auf der Zechenhalde war schon so manches Mal Ziel zerstörerischer Aktionen. Jetzt diente er nächtlichen Dieben sogar für die Materialbeschaffung. Die Steine, die sieben einzelne Stationen umsäumen, sind weg.

Die katholische Arbeiterbewegung (KAB) aus der Mariengemeinde hat den eisernen Kreuzweg aufgebaut, die Männer hegen und pflegen die Anlage. Ursprünglich war jede der Stationen mit Blumen bepflanzt, doch immer wieder wurden diese herausgerissen „und durch die

Gegend geworfen“, berichtet der Stellvertretende Vorsitzende Hans-Werner Hohmann.

Also hatte sich die KAB entschieden, den Fuß einer jeden Station mit Bruchstein zu verkleiden. Von der Stadt gab es einen LKW voller Steine, die KAB karrte die schwere Last mit Schubkarren vor einem halben Jahr zu den Stationen, die quer über die Halde verteilt sind.

Jetzt musste Hohmann bei einem Besuch erschüttert feststellen, dass viele Steine weg sind. An einigen Stationen fehlen nur wenige Steine, andere sind unberührt, an der siebten Station, die etwas ab-

gelegener liegt, fehlen komplett alle Steine. Die Männer der KAB haben die Spuren verfolgt und die Halde abgesehen, aber die Steine sind weg. Sie müssen regelrecht abtransportiert worden sein, sagt Hans-Werner Hohmann und meldete dies dann auch gleich bei der Stadtverwaltung, die schließlich Eigentümerin der Buntsandsteine war.

Vermutlich zieren sie schon einen fremden Garten oder Teich. Mittlerweile hat die KAB bei der Polizei auch Anzeige erstattet und für sachdienliche Hinweise eine Belohnung von 100 Euro ausgesetzt.

**Der Kreuzweg auf der Zechenhalde**

Der Kreuzweg auf der Zechenhalde beginnt am Ende der Hiberniastraße, zwischen Maschinenhalle und Magazin.

- ◆ Die sieben Stationen: 1. Jesus nimmt das Kreuz an. 2. Jesus fällt unter dem Kreuz. 3. Simon von Zyrene hilft Jesus das Kreuz zu tragen. 4. Veronika reicht Jesus das Schweiß Tuch. 5. Jesus wird ans Kreuz geschlagen. 6. Der Leichnam Jesu wird in den Schoß einer Mutter gelegt. 7. Jesus Auferstehung aus dem Grab.
- ◆ Initiiert wurde der Kreuzweg von der KAB St. Marien, der Künstler Paul Reding schuf die Skulpturen. Eine achte namens „Mensch in den Zeiten“ steht am Eingang.



An der ersten Station liegen noch fast alle Steine, so sah es an allen sieben Stationen aus. —FOTOS: PRIVAT



Völlig leer geräumt ist die siebte Station. Die Diebe müssen mit einem Transporter vorgefahren sein.